

## Vorschau

### «Grüezi königliche Hoheit»: Erstaufführung in Feldbrunnen-St. Niklaus

26.03.2026, 05.00 Uhr

Ein Familienbesuch aus Australien bringt in Feldbrunnen vieles durcheinander. Die Theatergruppe Feldbrunnen-St. Niklaus zeigt mit «Grüezi königliche Hoheit» eine Komödie in drei Akten. Worum geht es im Stück?

In Feldbrunnen-St. Niklaus steht prominent das Schloss Waldegg. Zieht in diese Residenz nun schon bald eine Königin? Fast. Zumindest wenn man der hiesigen Theatergruppe und ihrem Stück «Grüezi königliche Hoheit» glaubt. Die Komödie von Daniel Kaiser wird in Feldbrunnen als Erstaufführung gezeigt.

Das Stück in drei Akten handelt von Fritz und Anni Müller, die mit ihrem Sohn Peter am Bächliweg leben. Die Familie führt ein ruhiges, eher bescheidenes Leben. Eigentlich möchte Peter seinen Eltern gerade seine Verlobte Noemi vorstellen – doch dazu kommt es kaum. Ein Brief bringt alles durcheinander: Fritz' Bruder Franz, der vor Jahren mit seiner Frau



Startseite



Region



Anmelden



Menü

Familie hat im Lotto gewonnen und ist nun auf dem Weg nach Europa. Gemeinsam mit ihrer Tochter Jessica stehen sie bald bei den Müllers vor der Tür.



Wegen dem angekündeten Besuch möchte Anni Müller das gesamte Haus renovieren.

Bild: zvg/Nico Barth

Die Nachricht sorgt für Unruhe im Haus. Anni möchte vor dem wohlhabenden Besuch nicht «wie eine arme Kirchenmaus» dastehen und bringt das Zuhause auf Vordermann. Sie organisiert mit Vreni Unterstützung in der Küche, lässt sich von ihrer Mutter Hilda ein passendes Kleid für den wichtigen Besuch nähen und stellt das Wohnzimmer kurzerhand auf den Kopf. Doch der Besuch trifft schneller ein als erwartet – und mit ihm die nächste Überraschung.

Denn der plötzliche Reichtum hat bei Elisabeth Spuren hinterlassen. Laut



Startseite



Region



Anmelden

überzeugt, sie sei die Queen von England. Entsprechend tritt sie auch auf. Für Müllers wird die Situation zunehmend zur Belastung. Ein Ausweg scheint nur mit einem Gegenschock möglich, der Elisabeth zurück in die Realität holen soll.



Elisabeth Müller (rechts) denkt sie sei die Queen Elisabeth von England.

Bild: zvg/Nico Barth

Während die Familie an einem Plan tüftelt, spitzt sich die Lage weiter zu: Das Gerücht um die vermeintliche «Queen» macht die Runde. Zwei Kidnapper wittern ihre Chance und planen, mit einer Entführung das grosse Geld zu machen. Auch Polizist Toni gerät mitten ins Geschehen und kann die Situation nicht beruhigen.

Auf der Bühne stehen insgesamt zwölf Schauspielerinnen und Schauspieler – so viele wie seit über zehn Jahren nicht mehr. Für Regisseur Nico Barth.



Startseite



Region



Anmelden

Hand hält, ist das nichts Neues. Früher habe er bereits öfter mit grösseren Gruppen gearbeitet. Dennoch bringe die grosse Besetzung Herausforderungen mit sich: «Für die Szenen mit vielen Leuten auf der Bühne braucht es mehr Choreografie», sagt er. Gerade das Zusammenspiel müsse gut abgestimmt sein, damit sich die Figuren nicht gegenseitig verdecken.



Vreni (links) hilft der Familie Müller für den wichtigen Besuch in der Küche. Das stellt sich allerdings als Katastrophe raus.

Bild: zvg/Nico Barth

Hinzu kommt das Stück selbst, das der Gruppe einiges abverlangt. «Es ist ein sehr schnelles Stück mit viel Handlung», so Barth. Viele Szenen greifen ineinander, das Timing müsse stimmen. Das mache die Inszenierung anspruchsvoll, aber auch spannend für alle Beteiligten. (szz)



Startseite



Region



Anmelden

Die Theatergruppe Feldbrunnen-St. Niklaus präsentiert das Stück «Grüezi königliche Hoheit» am 27. und 28. März 2026 in der Mehrzweckhalle Feldbrunnen, jeweils um 20 Uhr.

## Kommentare



Noch keine Kommentare. Geben Sie die erste Meinung zum Artikel ab.

## Für Sie empfohlen



Startseite



Region



Anmelden